

Vorschlag zur Tagesordnung



49. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Karlsruhe, 23. - 26. November 2023

Antragsteller*in: Tobias Rödel (KV Hagen)

Änderungsantrag zu TO-01

In Zeile 6 einfügen:

**TOP 4 NEU Unterstützungsantrag für die Grüne Bundestragsfraktion:
Handlungsfähigkeit der Kommunen durch auskömmliche Finanzierung und
Altschuldenabbau stärken**

TOP ... Haushalt und Finanzen

Begründung

Antrag

Wir beantragen den folgenden Punkt als neuen TOP auf die Tagesordnung nach "Aus Verantwortung für die Menschen (Debatte ohne Beschlussfassung)" und vor "Haushalt und Finanzen" zu nehmen:

"Unterstützungsantrag für die Grüne Bundestagsfraktion: Handlungsfähigkeit der Kommunen durch auskömmliche Finanzierung und Altschuldenabbau stärken"

Begründung

- Vielen Kommunen steht das Wasser finanziell bis zum Hals, viele Kommunen werden in diesem Herbst keinen ausgeglichenen Haushalt aufstellen können, in vielen Kommunen steht die Gleichwertigkeit der Lebensverhältnisse auf dem Spiel.
- Eine handlungsfähige Kommunalpolitik als Gesicht der Demokratie vor Ort bestimmt maßgeblich die Zufriedenheit der Gesellschaft mit.

Durch den Wegfall des V-Antragsverfahrens und die besondere Dringlichkeit des Themas bitten wir um einen Beschluss der Konferenz, das Thema durch Änderung der Tagesordnung doch bereits auf der Herbst-BDK 2023 zu behandeln. Danke für Eure Unterstützung!

Ein paar Worte zum Antrag, der unter dem neuen Punkt 4 verhandelt werden soll:

- Nach einer erfolgreichen Antragstellung zum Schwerpunkt Altschulden auf der Landesdelegiertenkonferenz NRW legt dieser Antrag an die BDK den Schwerpunkt auf eine auskömmlichen Finanzierung für die Kommunen.
- Unserer Meinung nach ist ein Zeichen der Solidarität und Dringlichkeit aller Grünen KVen hilfreich, um der Grünen Bundestagsfraktion und den Grünen Landtagsfraktionen den Rücken in den Verhandlungen zu stärken und den Bürger*innen zu zeigen, dass wir die Probleme vor Ort ernst nehmen.
- Der Antrag wurde unter bundesweiter Information und Beteiligung aller Kommunen im "Bündnis für die Würde unserer Städte" geschrieben und abgestimmt, fristgerecht am 14.9.23 über das Antragsgrün eingereicht und am 17.10.23 von der Antragskommission als „ungültig“ zurückgewiesen, da der Antrag keinem Tagesordnungspunkt zugeordnet werden konnte.

Hier gehts zum Antragstext in der grünen Wolke:

<https://wolke.netzbegruenung.de/s/PaHATcDnj243FXW>

Das Organisatorenteam

Sabine von der Beck, KV Herne

Robin Conrad, KV Recklinghausen

Marcel Gießwein, KV Ennepe-Ruhr

Marion Manske, KV Mönchengladbach

Björn Maue, KV Mühlheim an der Ruhr

Tobias Rödel, KV Hagen

Katharina Schmitt, KV Worms

weitere Antragsteller*innen

Robin Conrad (KV Recklinghausen); Marion Manske (KV Mönchengladbach); Julian Harm (KV Worms); Katharina Schmitt (KV Worms); Alina Blum (KV Ennepe-Ruhr); Paul Kahrau (KV Hagen); Franziska Werner (KV Worms); Rolf Beu (KV Bonn); Lianne Hirsch (KV Worms); Reiner Neumann (KV Duisburg); Anita Hoffmann (KV Mönchengladbach); David Hilzendege (KV Worms); Marcel Gießwein (KV Ennepe-Ruhr); Konrad Gerards (KV Oberberg); Ralf Schulz (KV Ennepe-Ruhr); Thomas Schmitz (KV Ennepe-Ruhr); Thomas Wagener (KV Wesel); Dieter Grünewald (KV Saarbrücken); Christian Walker (KV Ennepe-Ruhr); sowie 188 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.